

Niederschrift

über die 2. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Rates der Stadt Sassenberg (2009-2014) am 28.01.2010 im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Uphoff

die Ausschussmitglieder

Buddenkotte, Wilhelm
Ostlinning, Ludger
Völler, Wolf-Rüdiger
Westhoff, Alfons
Heseker, Ludwig
Lange, Martin
Oertker, Herbert
Röhl, Philipp
Franke, Michael
Philipper, Johannes

es fehlen:

Arenhövel, Martin
Schumacher, Albert

von der Verwaltung

Kniesel, Martin
Schlotmann, Theodor
Lentz, Erich
Helfers, Helmut
Holtkämper, Guido
Nüßing, Günter

Bürgermeister Uphoff eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Ausschuss ist beschlussfähig. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Öffentlicher Teil

1. Bericht des Bürgermeisters

1.1. Tausch von Finanzierungsmitteln aus dem Konjunkturpaket II

Bürgermeister Uphoff berichtet, dass die Bezirksregierung Münster den seitens des Rates in seiner Sitzung am 17.12.2009 –Pkt. 11 d. N.- beschlossenen Tausch von Finanzierungsmitteln aus dem Konjunkturpaket II genehmigt habe.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

2. Genehmigung und Bekanntgabe von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

2.1. Genehmigung und Bekanntgabe der vom Bürgermeister in der Zeit vom 05.08. bis 31.12.2009 genehmigten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Die Verwaltung berichtet, dass in der Zeit vom 05.08.2009 bis 31.12.2009 vom Bürgermeister über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen für das Jahr 2009 in Höhe von 12.800,00 € genehmigt worden seien. Die Deckung sei durch Mehrerträge in Höhe von 6.800,00 € und durch Minderaufwendungen in Höhe von 6.000,00 € erfolgt. Ferner wird berichtet, dass in dem vorgenannten Zeitraum vom Bürgermeister über- bzw. außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 15.900,00 € für das Jahr 2009 genehmigt worden seien (Deckung: 6.800,00 € durch Mehreinzahlungen; 9.100,00 € durch Minderauszahlungen). Einzelheiten ergeben sich aus der als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügten Übersicht.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

2.2. Genehmigung von Aufwendungen im Produkt 01.04.01 -Rechnungsprüfung-

Anhand der Vorlage vom 13.01.2010 geht die Verwaltung ausführlich auf die vorgeschlagene Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im Produkt 01.04.01 –Rechnungsprüfung- ein.

Einstimmiger Beschlussvorschlag:

“Im Produkt 01.04.01 -Rechnungsprüfung- werden im Teilergebnisplan unter Ziffer 16 -Sonstige ordentliche Aufwendungen- Mehraufwendungen in Höhe von 25.000,00 € genehmigt.

Deckung: Mehrerträge Gewerbesteuer, Produkt 16.01.01 -Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft-, Teilergebnisplan Ziffer 01 -Steuern und ähnliche Abgaben-.”

3. Haushaltsplan 2010

Bürgermeister Uphoff ruft zunächst die bisher in den Ausschüssen erfolgten Beratungen zum Haushaltsplan 2010 in Erinnerung. Im Übrigen weist er auf die notwendigen Konsolidierungspotentiale durch eine Begrenzung der Inanspruchnahme von Haushaltsansätzen bzw. zeitliche Verschiebung von Maßnahmen bis auf Weiteres hin. Insofern seien seitens der Fachausschüsse entsprechende sogenannte Sperrvermerke vorgeschlagen worden. Hinsichtlich der für den Haupt- und Finanzausschuss relevanten Ansätze werde vorgeschlagen, die Aus- und Fortbildung und die Beschaffung von beweglichem Vermögen Feuerwehr jeweils um 10.000,00 € zu kürzen.

Die Verwaltung trägt sodann die den Haupt- und Finanzausschuss betreffenden Ansätze folgender Produkte im Teilergebnisplan bzw. Teilfinanzplan vor:

- 01.01.01 Politische Gremien
- 01.04.01 Rechnungsprüfung
- 01.05.01 Zentrale Dienstleistungen
- 01.06.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

01.06.02 Städtepartnerschaften
01.07.01 Personalmanagement
01.08.01 Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung
02.07.01 Feuer- und Bevölkerungsschutz
07.01.01 Krankenhäuser
13.02.01 Friedhöfe
15.01.01 Wirtschaftsförderung
15.01.02 Tourismus
16.01.01 Steuern, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen
16.01.02 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Hierbei werden die Ansätze auf der Grundlage der im Haushaltsplanentwurf aufgeführten Hinweise zu Teilpositionen erläutert. Bei einzelnen Produkten/Positionen werden von Ausschussmitgliedern Fragen aufgeworfen, die vom Bürgermeister bzw. von der Verwaltung beantwortet werden. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die Bereiche „Massenentsäuerung von Archivgut durch den Kreis Warendorf“, „Kopierer Bauhof“, „Pensionsrückstellungen“, „Honorarzahlungen für die WIBERA AG“ sowie „Ansatz für Forderungsausfälle“.

Die Verwaltung geht weiter anhand eines Schaubildes besonders auf die Entwicklung der Gewerbesteuererinnahmen seit Januar 2009 ein. In diesem Zusammenhang wird auf die notwendige und bereits vorgeschlagene Begrenzung der Inanspruchnahme von Haushaltsansätzen und die zeitliche Verschiebung von Maßnahmen hingewiesen.

Der Ausschuss unterbreitet sodann dem Rat einstimmig folgenden Beschlussvorschlag:

„Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 wird gem. der Anlage 2 zu dieser Niederschrift mit dem Haushaltsplan und den Anlagen beschlossen.“

Weiter unterbreitet der Ausschuss dem Rat einstimmig folgenden Beschlussvorschlag:

„Im Zuge von Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen wird zur Haushaltsentlastung 2010 im Rahmen der Haushaltsausführung die Inanspruchnahme der in der Anlage 3 zu dieser Niederschrift aufgeführten Haushaltsansätze 2010 wie dort aufgeführt bis auf Weiteres begrenzt bzw. werden -wie dort aufgeführt- Maßnahmen bis auf Weiteres zeitlich verschoben.“

4. Beantwortung von Anfragen von Ausschussmitgliedern

Anfragen liegen nicht vor.

5. Beantwortung von Anfragen von Zuhörern

Anfragen liegen nicht vor.